

Eine Community of Blended Learning in Europe (EU-Projekt COMBLE)

Referentin: Prof. Dr. Margit Scholl

Adresse: TFH Wildau
Bahnhofstraße
15745 Wildau

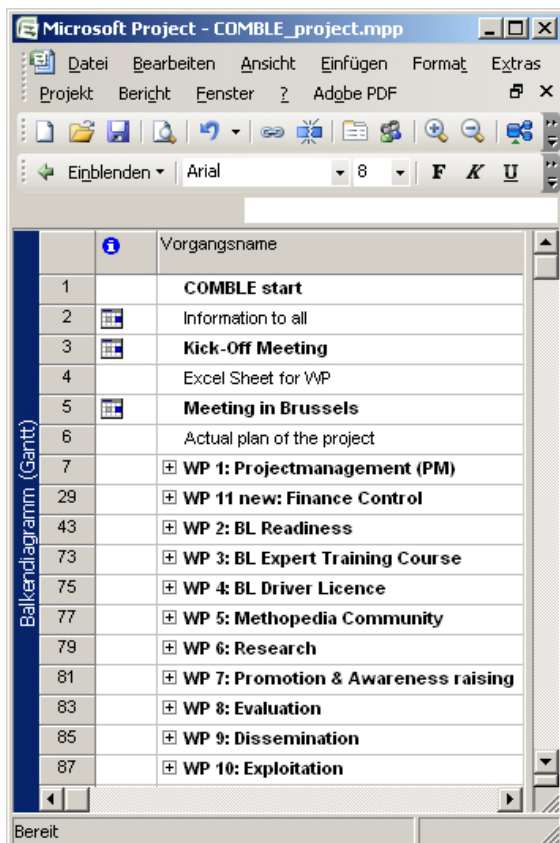
Tel.: +49 (0) 3375 508 917, -570
+49 (0) 172 3214682

Fax: +49 (0) 3375 508 566

E-Mail: margit.scholl@tfh-wildau.de

Internet: <http://www.tfh-wildau.de/scholl>
<http://www.tfh-wildau.de/comble>

Mit großem Engagement und Unterstützung von Dr. Elke Brenstein, Christian Niemczik und Peter Koppatz ist es gemeinsam mit weiteren universitären Partnern aus Dänemark (Aalborg University), Estland (University of Tartu) und Polen (Maria Curie Sklodowska University) gelungen, das Projekt COMBLE im Rahmen des EU-Programms IKT für lebenslanges Lernen für den Zeitraum 1.1.2008 bis 31.12.2009 gefördert zu bekommen. Das Kick-Off Meeting fand vom 30. Januar bis 1. Februar 2008 an der Technischen Fachhochschule Wildau statt. Der Beitrag soll dieses EU-Drittmittelprojekt COMBLE vorstellen, das gemeinsam mit weiteren Partnern neue Modelle für den Gebrauch von Blended Learning (BL) im Zusammenhang mit unterschiedlichen Bildungshintergründen entwickeln und erproben soll. COMBLE ist ohne das Finanzcontrolling in zehn Arbeitsbereiche (Workpackages = WP) gegliedert, deren Inhalte, Ziele und Zeitfenster vorgestellt werden:



Das Ziel des Arbeitspakets **WP 1 (PM)** ist es, sicherzustellen, dass das Projekt seine Ziele erreicht und vorgesehene Zeitskalen einhält. Dazu wurde ein Lenkungsausschuss (steering committee) unter Leitung der TFH Wildau eingerichtet, der sich regelmäßig in Online-Konferenzen mit den Managementfragen, der Prüfung der Ergebnisse und den Ist-Soll-Vergleichen beschäftigt.

Durchsichtigkeit der Projektarbeit, Transparenz der Ergebnisse der Arbeitspakete und des gesamten Fortschritts des Projektes sollen sichergestellt werden. Außerdem ist für uns die Entwicklung unsere Projektgemeinschaft in praktischen Schritten wichtig, um ausgezeichnete Ergebnisse für unsere Endbenutzer zu bekommen. Deshalb kooperieren und kommunizieren wir selbst über modernste Methoden (Skype, Workspace Plattform etc.).

Mit dem Arbeitspaket **WP2 (BL Readiness)** wird Blended Learning (BL) als Modell ausgearbeitet, um zu überprüfen, ob und in welcher Entwicklungsstufe eine Einrichtung, ein Unternehmen, eine Institution dazu bereit ist, mit neuen Lerntechnologien und Methoden zu lernen. Es sollen Einrichtungen praktisch unterstützt werden, die BL unter einem ganzheitlichen Gesichtspunkt von organisatorischen, technischen, methodischen und psychologischen Aspekten durchführen wollen. Dazu werden wir

- einen BL Readiness Check,
- ein BL-Bezugsmodell und
- ein BL-Handbuch (Leitfaden)

entwickeln. Diese Projektergebnisse werden auf den theoretischen und praktischen Kenntnissen und Erfahrungen der Projektpartner und weiterer, assoziierter Anwender beruhen. Es ist uns hier besonders wichtig, den Entscheidungsträgern konkrete Hilfestellung für BL zu geben.

Im Arbeitspaket **WP3 (BL Expert Training Course)** soll ein englisch-sprachiger Zertifizierungskurs entwickelt werden, der die Integration von persönlichen Methoden und selbstgeregelten Gruppenmethoden, Begriffs- und Sachkenntnissen sowie pädagogische Methoden zum Gegenstand hat, um letztlich die Lernfähigkeit erhöhen zu können. Ausgehend von einer Bedürfnis-Analyse der Anwendungspartner werden die Inhalte an das Masterprogramm für ICT-Fachleute der Universität Aalborg angepasst, so dass nach Absolvierung dieses Trainingkurses ein offizielles Zertifikat vergeben werden kann. Die Endbenutzer des Lehrkurses sind z. B. Trainer, die BL mit begrifflichen und praktischen Kenntnissen bezüglich Werkzeuge und Mittel sowie Lern-/Lehrverhaltens in verschiedenen Infrastrukturen bewerten und durchführen wollen.

Das Pendant für die Studierenden wird mit dem Arbeitspaket **WP4 (BL Driver Licence)** verwirklicht. Dieser Kurs des Projektes COMBLE soll die Studierenden vorbereiten und befähigen, Kurse nach WP3 erfolgreich zu absolvieren. Es wird hier eine Schrittfolge des Erlernens der eigenen Selbstorganisation im Umgang mit den unterschiedlichsten Medien enthalten sein.

Eine zentrale Rolle der Vereinheitlichung spielt das Arbeitspaket **WP 5 (Methopedia Community)**. Denn für Trainer, die sich bereits mit BL befassen, muss es eine europaweite Plattform zum Austausch von Methoden und Erkenntnissen zu BL geben. Wir wollen diese Methopedia-Gemeinschaft als wiki-basierte Gemeinschaft europaweit aufbauen.

Ein EU-Projekt hat seine Fragestellungen und Entwicklungen zwingend in einem wissenschaftlichen Forschungskontext zu stellen, weshalb mit dem Arbeitspaket **WP 6 (Research)** genau dieses gesichert werden soll. Das Arbeitspaket soll die Entwicklung der Methopedia-Gemeinschaft wissenschaftlich fundiert stützen. Das Lernen zu und über BL wird dabei für Praktiker, Entwickler und Forscher zum zentralen Gegenstand:

- Lernen über die Methodik und die Designphilosophie der Methopedia-Gemeinschaft.
- Lernen über kulturelle Sozialbedingungen und Herausforderungen in Europa.
- Lernen über technische Herausforderungen, HCI und Benutzereinschätzung.

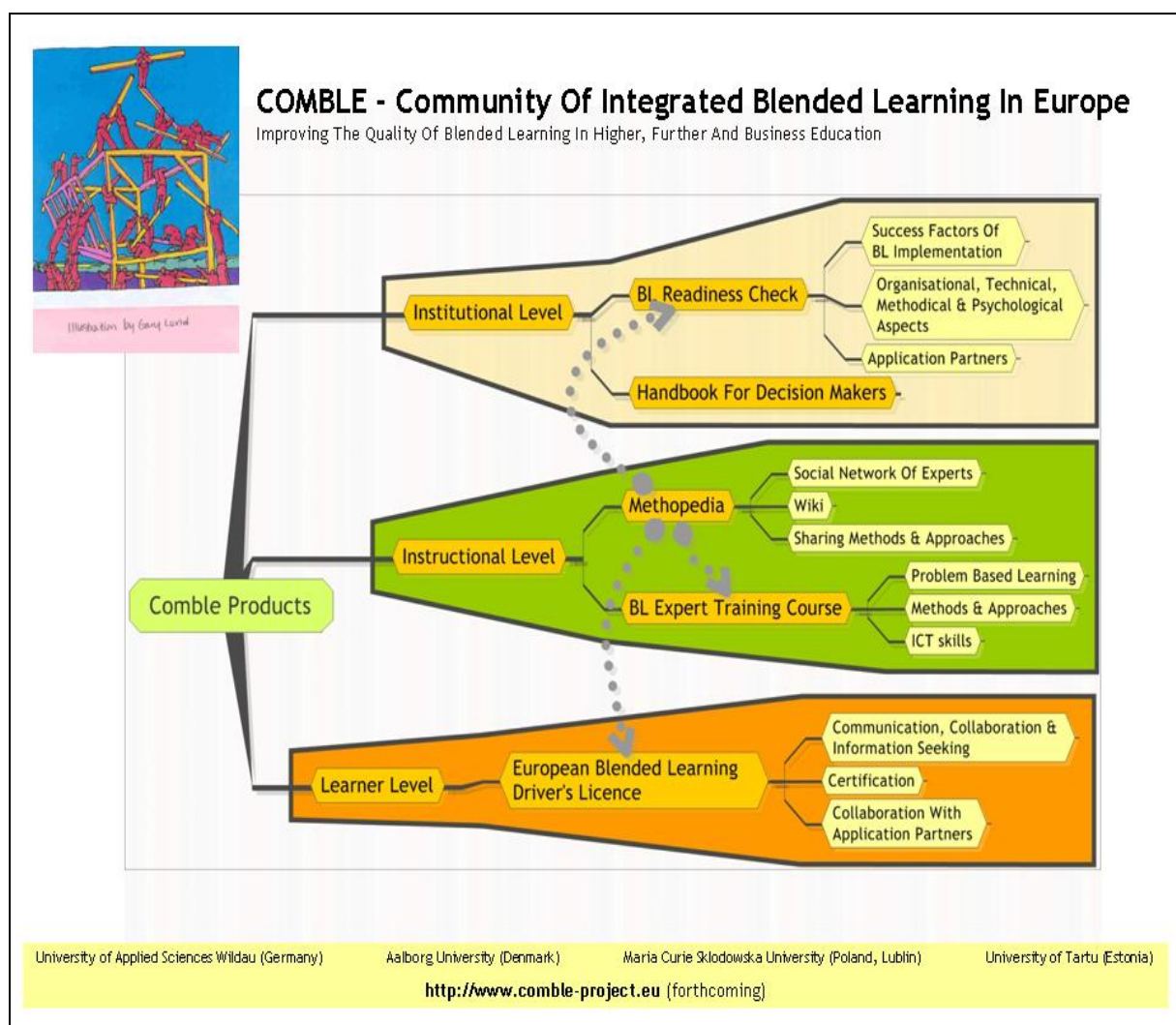
Mit dem Arbeitspaket **WP 7 (Promotion & Awareness raising)** soll sichergestellt werden, dass die BL- und Methopedia-Gemeinschaft europaweit und international

bekannt wird, wozu neben allen Veröffentlichungsmedien auch ein einheitliches Design im Sinne einer Corporate Identity gehört.

Das Projekt COMBLE wird mit dem Arbeitspaket **WP 8 (Evaluation)** von Beginn an und umfassend mit einem Qualitätsmanagement begleitet. Konkrete Evaluationen werden sowohl mit Online-Fragebögen und Interviews als auch mit einem Feed-Back-System vorgenommen. Qualität und Evaluation betreffen die Zusammenarbeit zwischen den Projektpartnern, die Qualität der Produkte und die Nachhaltigkeit der Tätigkeiten und der Produkte.

Der notwendigen Verbreitung der COMBLE Produkte und Erkenntnisse wollen wir mit dem Arbeitspaket **WP 9 (Dissemination)** gerecht werden, das einen weiteren wichtigen Teil des Projektes bildet und alle Netzwerke der Partner ansprechen soll.

COMBLE wird somit mehrere Produkte für die konkrete Anwendung eines lebensbegleitenden Lernens zum Resultat haben. Doch damit geben wir uns nicht zufrieden. Mit dem Arbeitspaket **WP 10 (Exploitation)** wollen wir die langfristige Nutzung unserer Erkenntnisse ins Auge fassen. So notwendig die Entwicklung und das Unterrichten von BL schon heute ist, desto klarer ist gleichzeitig, dass der umfassende Einsatz von BL in der europäischen Hochschulbildung und dem privaten Bereich eine langfristige Evolution darstellt.



COMBLE definiert innovative Modelle und Strategien für den Gebrauch von Blended Learning im formellen Lernzusammenhang der unterschiedlichen Aus-, Fort- und Weiterbildung auf drei verschiedenen Ebenen: institutionell, lehrend und lernend. Mit unserem Vortrag werden die Zielsetzungen des Projektes COMBLE, das Herangehen und die anvisierten Produkte vorgestellt und diskutiert.

